

Knochendichtemessung

Rund 6 Millionen Menschen in Deutschland sind an Knochenschwund erkrankt. Vielfach wird die Krankheit erst bemerkt, wenn es bereits zu Frakturen gekommen ist. Internationale Studien belegen bei frühzeitiger Behandlung einen Rückgang der Frakturen.

Bei der Knochendichtemessung ermittelt unser Experte den Kalksalzgehalt, die Struktur und die Festigkeit des Knochens. Dabei wird das Risiko einer Osteoporose und anderer Knochenstoffwechselstörungen mit erhöhtem Risiko eines Knochenbruchs ermittelt.

Die Messung wird mittels Ultraschall an der Ferse durchgeführt. Sie ist nicht invasiv und stellt daher keine Belastung für die Teilnehmenden dar.

Ablauf:

- Kurzanamnese und Erklärung der Messung
- Messung: schmerzfreie Messung des Kalksalzgehalt, Struktur und Festigkeit des Knochens mittels Ultraschall an der Ferse
- Auswertung der Daten / Beratungsgespräch / Aushändigung des Ergebnisberichts

Umsetzung:

- Mess- und Beratungszeit pro Teilnehmendem: 15 Min.
- Maximale Veranstaltungsdauer pro Tag: 9 Stunden zzgl. Auf-/Abbau und inkl. Pause
- Platzbedarf: ca. 4m², 1 Tisch, 2 Stühle, Stromanschluss
- Personalbedarf: der Diagnostikexperte von aktiVital ist im Modulpreis inkludiert

Nutzen:

- Speziell Frauen sind aufgrund der Hormonumstellung im zunehmenden Alter besonders gefährdet an Knochendichte zu verlieren.
- Die Knochendichtemessung erlaubt es, den Teilnehmenden genaue Informationen zu ihrer Knochengesundheit zu geben und in einem Beratungsgespräch Tipps und Maßnahmen zur Erhaltung der Knochen an die Hand zu geben.

Wir machen Screenings. Erlebbar.

Erfahren Sie mehr. Schreiben Sie uns. info@aktivital.org